



Sachsenrundspruch Nr. 444

vom 10.05.2020

Aus dem Inhalt:

1. Neue Duldungsregeln für 50 MHz
2. Notfallfrequenz auf QO100
3. 27. Oberlausitzer Amateurfunktreffen
4. In eigener Sache



Rundspruchstation Distrikt Sachsen - QTH: Jesewitz (OV S36) - Schule Jesewitz -

Zu den Informationen:

1. Neue Duldungsregelung für 50 MHz

- Quelle: DARC -

In der Mitteilung Nr. 111 aus dem Amtsblatt 08/2020 vom 6. Mai 2020 hat die Bundesnetzagentur eine erste vorläufige Umsetzung der World-Radio-Conference-Ergebnisse zum 6-m-Band vorgenommen.

Dem Antrag des Runden Tisch Amateurfunk von Anfang März wurde in folgendem Umfang mit einer erweiterten Duldungsregelung entsprochen:

- Frequenzbereich 50,000–52,000 MHz, sekundär; Bandbreite max. 12 kHz;
- Sendarten: alle; Antennenpolarisation: horizontal;
- Wettbewerbsbetrieb: zulässig.

Neben dem – basierend auf dem Ergebnis der WRC19 – erweiterten Frequenzbereich von 50 bis 52 MHz ist vor allem eine deutlich verbesserte Leistungsregelung für das Subband 50,000–50,400 MHz verfügt worden. So dürfen Inhaber einer Zulassung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst der Klasse A („A-Lizenz“) in diesem Bereich nun mit maximal 750 Watt Senderausgangsleistung (PEP) senden, Inhaber einer Klasse E („E-Lizenz“ mit 100 Watt PEP. Im übrigen Band gilt wie bisher für alle die Begrenzung auf 25 Watt PEP.

Diese für den Amateurfunk sehr positive Leistungsregelung ist Ergebnis einer seit Ende 2018 laufenden Gesprächsreihe zwischen dem Primärnutzer Bundeswehr und dem Referat Frequenzmanagement des DARC e.V. Hier ist mittlerweile eine sehr sachorientierte und vertrauensvolle Basis der Zusammenarbeit mit dem militärischen Frequenzmanagement hergestellt worden.

Diese Fortführung der bisherigen Duldungsregelung in nunmehr erweiterter Form gilt bis zum 31.12.2020 oder bis zum Inkrafttreten einer überarbeiteten Frequenzverordnung – je nachdem, was früher der Fall ist.

2. Notfallfrequenz auf QO100

- Quelle: Sachsen-Anhalt-Rundspruch -

Hier der Wortlaut von einer Meldung auf der DARC-Homepage:
Wie AMSAT-DL-Präsident Peter Gülzow, DB2OS, informiert, werden auf dem QO-100 NB-Transponder zur Koordinierung potenzieller Notfallkommunikation insbesondere während der aktuellen Corona-Krise mit sofortiger Wirkung die folgende Frequenz als internationale Notfallfrequenz zugewiesen: Downlink: 10489,86 MHz; Uplink: 2400,36 MHz, SSB-Betrieb mit maximal 2,7 kHz Bandbreite. Alle Benutzer von QO-100 sind aufgefordert, diese Frequenz zu überwachen, aber halten Sie sie für den Notfallverkehr frei! „In solch schwierigen Zeiten müssen wir alle als eine Welt zusammenstehen“, teilte DB2OS in seiner Nachricht abschließend mit.

3. 27. Oberlausitzer Amateurfunktreffen

- mitgeteilt von Frank, DL5DSB -

Das 27. Oberlausitzer Afutreffen ist noch immer für Samstag den 18. Juli 2020 ab 10:00 Uhr auf dem Großen Picho in JO71EC geplant.

Die Planungen und Vorbereitungen zum diesjährigen Treffen laufen seit März. Der Abstand von 17 Kalenderwochen ab dem Start der offiziellen Aktivität von SARS-Cov 2 in Sachsen und der erfreulich stark eingedämmte Verlauf lassen durchaus etwas Hoffnung dafür aufkommen.

Mit der Öffnung der Beschränkungen in der Gastronomie ab 15. Mai wird die aktuelle Infektionslage im Kreis Bautzen für das Treffen am 18. Juli ein weiterer Gradmesser sein.

Sollte die bekannte Abstandsregel auch Mitte Juli noch gelten, wäre eine Verschiebung (15. oder 22. August?) eine Alternative für ein Treffen auch in diesem etwas schwierigen Jahr.

Die nächsten aktuellen Informationen zum Treffen gibt es tagesaktuell auf der Webseite: pichotreffen.de

4. In eigener Sache

Liebe OMs, die Rundspruchredaktion ist bemüht, gerade in Corona-Zeiten über Aktivitäten zur Erhaltung des OV-Lebens zu berichten und somit auch anderen Ortsverbänden Anregungen zu geben, wie das Clubleben trotz aller Schwierigkeiten im Rahmen des Möglichen aufrecht erhalten und weiter vorgebracht werden kann. Das ist aber nur möglich, wenn uns entsprechende Informationen vorliegen. Das trifft auch für die Gestaltung unserer Distriktwebseite zu, denn auch unser Webmaster Steffen, DM6WAN, ist an einer breiten Öffentlichkeitsarbeit interessiert.

Es geht deshalb der Aufruf uns über Aktivitäten in euren Ortsverbänden zu berichten, also darüber, wie ihr die gegenwärtige Situation meistert.

Wir sind uns dabei sicher, dass in vielen OVs dafür etwas getan, aber leider nicht weitergegeben wird. Aber gerade das kann Anregung auch für die Tätigkeit anderer OVs sein.

Schließlich weisen wir noch darauf hin, dass im Monat Juni wegen Urlaub kein Rundspruchgesendet werden kann. Wir bitten um Verständnis und wünschen uns für den Rundspruch im Monat Juli zahlreiche Informationen.

Allen Zuhörern und Lesern unseres Rundspruchs wünschen wir eine schöne Urlaubszeit und vor allem Gesundheit und trotz allen Widrigkeiten viel Spaß bei unserem gemeinsamen Hobby - Denkt immer daran: "Gemeinsam sind wir stark"!

Das war unser heutiger, aufgrund fehlender Informationen aber auch kürzester Sachsenrundspruch.

Den nächsten Rundspruch strahlen wir am 12. Juli 2020 ab. Zuarbeiten bitte bis Donnerstag, den 09.07.2020, 21:00 Uhr Ortszeit an Ben, DL4ZM.

Für Zuarbeiten mit Bild(ern) im Format .JPEG sind wir dankbar. Bitte Datenschutz beachten! Mailto: dl4zm@darc.de

**73's und awdh
Ben, DL4ZM
Referent Rundspruch Distrikt Sachsen**

Den Rundspruch des Distriktes Sachsen senden wir jeweils am 2. Sonntag im Monat auf 3,62 MHz (plus/minus QRM) und gleichzeitig über das 2m Collmberg- Relais DB0SAX - 145,700 MHz sowie über das Rochlitzer Berg-Relais DM0RLB - 439,225 MHz.

Wolfgang, DL8DWW, überträgt den Rundspruch zur gleichen Zeit über das 2m Kottmar- Relais DB0LOE - 145,625 MHz und Frank, DL5DSB über das 70cm Pichoberg-Relais DB0PIB - 439,200 MHz.

Wir bedanken uns bei den Relaisbetreibern Rocco, DL1XM, Gunnar, DG1LZG, den Relaisverantwortlichen des OV S44 und Torsten DO8GT sowie bei Wolfgang, DL8DWW, OVV S04, und Frank, DL5DSB, für die Unterstützung.